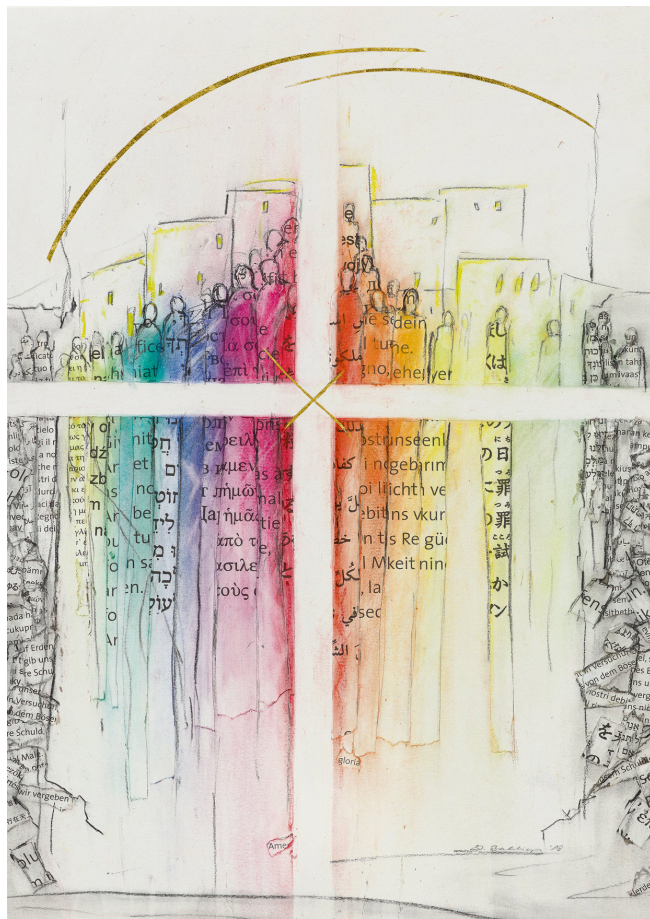


## Angedacht

### Jahreslosung



Stefanie Bahlinger, Mössingen, [www.verlagambirnbach.de](http://www.verlagambirnbach.de)

### Suche Frieden und jage ihm nach! Psalm 34,15

Was tun wir nicht alles „um des lieben Friedens willen“? Wie viel wird unter den Teppich gekehrt? Da kann es so lange liegen, bis irgendwer irgendwann darüber stolpert. Dann ist es schnell um den „lieben Frieden“ geschehen. Er ist kein Dauergast, der einfach so mit am Tisch sitzt und ein friedliches Miteinander garantiert. Weder in unseren Familien und unserer Gesellschaft, noch in unserer Welt, auch nicht in unseren Kirchen und Gemeinden. Überall erleben wir, wie zerbrechlich und flüchtig der Friede ist. Wie leichtfertig und oft auch unbedacht wir ihn aufs Spiel setzen. Frieden ist ein Dauerthema – nicht erst heute, sondern schon zu biblischen Zeiten. Der Verdacht liegt nahe, dass so viel von ihm geredet wird, weil wir ihn so sehr vermessen und es an allen Ecken und

Enden brennt. Viele sehnen sich danach und scheitern doch daran, ihn zu leben. Anspruch und Wirklichkeit klaffen oft weit auseinander.

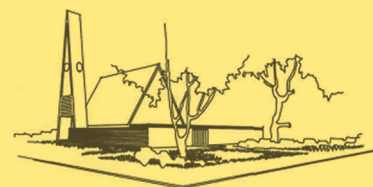
### „Schalom“

Im hebräischen Denken bedeutet „Frieden“ weit mehr als nur die Abwesenheit von Streit und Krieg, auch keine Friedhofsruhe. „Schalom“ meint eine tiefe Sehnsucht nach einer heilen, unversehrten Welt, in der keine Gefahr mehr droht. „Schalom“ ist die unverbrüchliche Hoffnung auf ein gerechtes und alle Feindschaft überwindendes Miteinander der ganzen Schöpfung: „Doch ist ja seine Hilfe nahe denen, die ihn fürchten, dass in unserm Land Ehre wohne; dass Güte und Treue einander begegnen, Ge-

rechtigkeit und Friede sich küssen; dass Treue auf der Erde wachse und Gerechtigkeit vom Himmel schau“. (Psalm 85,10-12)

### Suche Frieden und jage ihm nach!

Ein strahlend weißes Kreuz erstreckt sich über die gesamte Grafikkollage Stefanie Bahlingers und reicht sogar darüber hinaus. Es sprengt Raum und Zeit, verbindet Himmel und Erde, umfasst alles, was war, was ist und was noch sein wird. Die Künstlerin wählt ein Kreuz als Zeichen des Friedens. Den Ort, an dem Christus alle feindlichen Mächte besiegt hat. Am Kreuz hat Gott mit uns Menschen und seiner ganzen Schöpfung Frieden geschlossen. Auf unserer Suche nach gerechtem Frieden im Kleinen wie im Großen kommen wir nicht am Kreuz vorbei! Wie die vielen Menschen in der Grafik, die einander ohne trennende Mauern und Grenzen ganz



nah sind. Sie geben einander Halt und leuchten in den Regenbogenfarben, die wie durch ein Prisma vom reinen Weiß des Kreuzes reflektiert werden. Da stören keine Unterschiede, auch nicht der Herkunft, angedeutet durch die aneinandergesetzten Schriftfragmente des Vaterunser in verschiedenen Sprachen. „Suche Frieden und jage ihm nach!“ – geht nur mit der Bereitschaft, die Blickrichtung zu wechseln und sich von Christus immer wieder neu ausrichten zu lassen. Die Farben verlieren sich zum unteren Bildrand hin, an dem alle Unterschiede nahezu aufgehoben und dem Weiß des Kreuzes angeglichen sind. „Selig sind, die Frieden stiften, denn sie werden Gottes Kinder heißen“, (Matthäus 5, 9) verspricht Jesus in der Bergpredigt. Als seine Kinder sind wir dazu berufen, Licht der Welt zu sein. Wie die einladende, helle Stadt auf dem Berg im Hintergrund. Zu ihr zieht es auch die Menschen am rechten und linken Rand. Deutlich „gebrochene“, grau-schwarze Existenzen sehnen sich mit ihren abgeknickten und kaputten Beziehungen nach Heilsein, nach dem Schalom! In den Bruchstücken ihres Lebens sind auch Ausschnitte des Vaterunser zu lesen: „... vergib uns unsere Schuld ...“ Frieden und Versöhnung zu leben, ist eine Überforderung, wenn wir dabei nur von unseren Möglichkeiten ausgehen. Frieden und Versöhnung zu leben, haben wir nie im Griff. Und doch sind wir dazu aufgerufen:

### Suche Frieden und jage ihm nach!

Christus lädt uns ein in seinen Frieden. An uns liegt es, wie wir uns an ihn und seine Versöhnungskraft „binden“ lassen, angedeutet durch die beiden goldenen Diagonalen in der Mitte des Kreuzes. Dann bleibt es nicht aus, dass wir seinen Frieden an unserem Platz widerspiegeln. Oft nur verschwommen und flüchtig. Bis am Ende der Zeiten der ewige Schalom anbricht:

nach Renate Karstein, Verlag am Birnbach



# gemeinde aktuell

ERLÖSERKIRCHE DAMBACH

## Kindergarten

Informationsabend für neue Eltern im Kindergarten Erlöserkirche

am 29.01 um 14.30-18.00 Uhr

Lachen, Toben, Lernen, neue Freunde, all das und noch viel mehr gibt es im Kindergarten Erlöserkirche. Liebe Eltern, suchen Sie einen Kindergartenplatz für Ihr Kind ab September 2019, dann laden wir Sie mit Ihrem Kind ganz herzlich zu einem Informationsnachmittag am 29. Januar in den Kindergarten ein. Wir bitten um kurze telefonische Anmeldung (Tel. 0911 – 729538). Wir freuen uns auf Sie – Ihr Kiga – Team



## Spendenaktion des Elternbeirats

Um Kinder gezielt fördern zu können, braucht es speziell auf deren Bedürfnisse abgestimmtes Material. Daher sind wir auf der Suche nach wohlwollenden Spendern, die die Arbeit unseres Kindergartens finanziell unterstützen. Erst kürzlich mussten in unseren beiden Kindergartengruppen die in die Jahre gekommenen Holzbaustein Kästen aussortiert werden, da sich die Kinder an ihnen Spreißel zuzogen. Nun ist es ein großer Wunsch der Kinder und des gesamten Kindergarten Teams neue Holzbaustein Kästen anzuschaffen. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 1937,70€. Jeder Euro zählt! Richten Sie Ihre Spende an:  
Evang.-Luth. Pfarramt Fürth-Erlöserkirche (Dambach)  
Sparkasse Fürth, IBAN: DE39 7625 0000 0380 8882 71  
Verwendungszweck: Kindergarten, Holzbaustein Kästen

## Ökumenische Bibelgesprächsabende

08., 14., 24. Januar, 19 Uhr in der Lukaskirche, Eichenstr. 9

## Ökumenische Taizé-Andacht

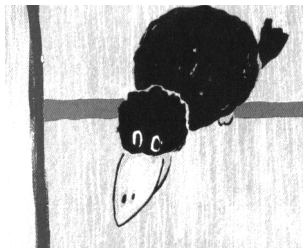
am 17. Januar um 19.30 Uhr in der Lukaskirche

Sie sind eingeladen zu einem meditativen Gottesdienst mit Liedern aus der Tradition von Taizé. Es besteht die Möglichkeit, sich durch Segnung und Salbung stärken zu lassen.

## Gottesdienst für kleine Leute

am 20. Januar um 11.00 Uhr

Mit allen Sinnen – Rabe Rudi lädt ein zu einer Entdeckungsreise



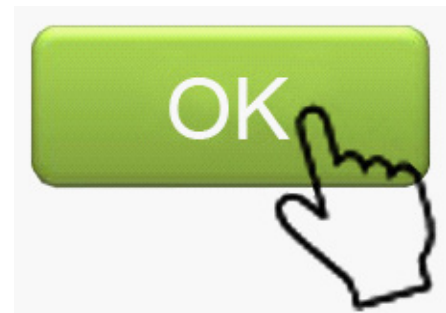
## Ökumenischer Gottesdienst

Sonntag, 27. Januar, 10.30 Uhr, St. Nikolauskirche

Ökumene braucht Begegnung. Von daher ist die Tradition der ökumenischen Gottesdienste wichtig. Diesmal laden wir in die Nikolauskirche, Kolpingstr. 14, ein.

# CHURCH mitnehmen lohnt sich T O ★ G O

am 3. Februar um 10.30 Uhr in der Erlöserkirche



„Liebeslieder und Lieblingsgedichte“- ein unterhaltsamer Abend mit Dreierlei von Musik, Lyrik und Genuss

am Samstag, den 9. Februar um 19.00 Uhr

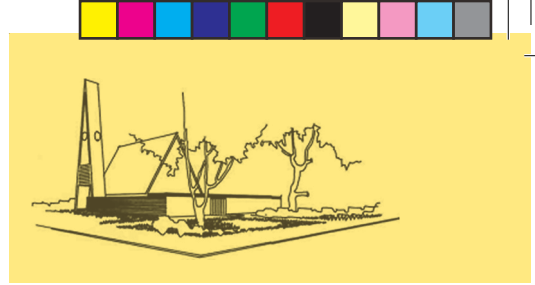
mit Beate Roux, Eva Steines und Sarah Buchdrucker.

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns den Abend bei Schlagern, Songs, Texten und erfrischenden Überraschungen zu genießen...

Unterhaltsam bis nachdenklich, aber immer mit einer heiteren Note, sowohl in Musik als auch Literatur.

Wir versüßen Ihren Abend literarisch – musikalisch!

Eintritt Erwachsene: 10 Euro  
Kinder/Jugendliche: frei



## Dambacher Abendgespräche/Kursangebote

Patagonien - Magisches Land am Ende der Welt

Mittwoch, 9. Januar 2018, 19.30 - 21.00 Uhr



Eine Reise durch beeindruckende Landschaften im Süden Chiles und Argentiniens: Vulkane und Eisfelder, schroffe Bergspitzen und endlose Hochplateaus, smaragdgrüne Gletscherseen und tief eingeschnittene Fjorde, dichte Regenwälder und weite Steppen in kontrastierender Nachbarschaft - umgeben von tosenden Winden und photogen in Szene gesetzt durch bizarre Wolkenspiele. Erinnerungen an eine Südamerikareise.

Referenten: Cornelia und Günter Gläbel

Erste Hilfe - Auffrischung

Samstag, 23. Februar 2019, 9.00 - 13.00 Uhr



Stabile Seitenlage, Herz-Lungen-Wiederbelebung und Druckverband sind jedem ein Begriff. Doch wann wurden diese Maßnahmen das letzte Mal wirklich trainiert? Meist ist das schon lange her. Und das obwohl die meisten Notfälle nicht auf der Straße, sondern in den eigenen vier Wänden passieren. In vier Stunden werden die wichtigsten Erste-Hilfe-Maßnahmen erklärt und aktiv trainiert.

Leitung: Thomas Ebert, Notarzt, Arbeitsgemeinschaft Notfallmedizin, Fürth e.V.

Anmeldeschluss: 11. Februar

Kosten: 15,- Euro

### Aktuelle Termine

Montag	07.01.	14.30 Uhr	Treff 60 plus	Zugänge zur Jahreslosung, Referent: Pfarrer Popp
Mittwoch	09.01.	9.30 Uhr	Mit Schwung in den Tag	Bewegungsübungen mit S. Grahmann
Mittwoch	09.01.	19.30 Uhr	Dambacher Abendgespräche	Patagonien - Magisches Land am Ende der Welt Referenten: Cornelia und Günter Gläbel
Samstag	12.01.	9.00 Uhr	Konfikurs	
Donnerstag	17.01.	9-11 Uhr	Frauenfrühstück	Zugänge zur Jahreslosung, Referentin: Pfarrerin Müller
Mittwoch	23.01.	9.30 Uhr	Mit Schwung in den Tag	Bewegungsübungen mit S. Grahmann
Montag	04.02	14.30 Uhr	Treff 60 plus	



# gemeinde aktuell

ERLÖSERKIRCHE DAMBACH

## Gruppen und Kreise

Kinder-/Jugendchor:

dienstags 16.30-17.30 und

17.30-18.30 Uhr

S. Buchdrucker

Tel: 73 89 06

Kirchenchor:

montags 19.30-21 Uhr

J. Brinkmann Tel: 741 94 78

Jungschar:

donnerstags 17.30-19 Uhr (CVJM)

D. Merdes Tel: 74 66 93

Mütterkreis:

mittwochs 15.30 Uhr

Frauenfrühstück:

donnerstags, monatlich

C. Seiferth Tel: 72 99 03

Treff 60 plus:

jeden ersten Montag im Monat

S. Westhäußer Tel: 72 02 95

Dambacher Abendgespräche

mittwochs, monatlich

G. Schöck Tel: 72 01 61

Patchworkkreis:

jeden ersten Dienstag im Monat

14-17 Uhr I. Hertle Tel: 72 11 76

Gesprächskreis:

Pfarrerinnen Müller Tel: 72 00 15

Gemeindehilfen:

Sammlung im Januar für Weltmission u. Ökumene/ 1/3 Monatsgruß

Abholung Monatsgruß Februar ab Montag 28. Januar 2019

V. i. S. d. P.:

Pfarrerinnen Müller/Pfarrer Popp

Redaktion: Pfrin. Heineken, Pfrin. Müller,

M. Öchsner, Layout: Pfr. Popp

## Unsere Gottesdienste

**1. Januar**

10.30 Uhr Neujahrtgottesdienst

Pfarrer Popp

**6. Januar Epiphania**

10.30 Uhr Gottesdienst

Pfarrerinnen Heineken



**13. Januar**

9.30 Uhr Gottesdienst

Pfarrer Popp



**17. Januar**

19.30 Uhr Ökumenische Taizé-Andacht

in der Lukasgemeinde, Eichenstr. 9

Oberfürberg

**20. Januar**

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Einzelkelch)

Pfarrerinnen Müller

11 Uhr Gottesdienst für kleine Leute

**27. Januar**

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in

St. Nikolaus, Kolpingstr. 14 (kein Gottesdienst in der Erlöserkirche)

**3. Februar**

10.30 Uhr Church to go



Eine-Welt-Verkauf



Kindergottesdienst

## Namen und Adressen

Evang.-Luth. Pfarramt Fürth-

Erlöserkirche (Dambach)

Parkstraße 75, 90768 Fürth

Tel: 0911 / 72 00 15

Fax: 0911/787 34 80

E-mail:

pfarramt.erloeser-fue@elkb.de

Internet: www.erloeserkirche-fuerth.de

Kirche

Zirndorfer Str. 51

Bankverbindung

IBAN: DE39 7625 0000 0380 8882 71

BIC: BYLADEM1SFU

Büro: Margit Öchsner

Öffnungszeiten:

Mo 15-18 Uhr; Mi, Fr 9-12 Uhr

Pfarrerinnen Britta Müller

Pfarrer Rüdiger Popp

Parkstr. 75 Tel: 72 00 15

Pfarrerinnen i. E. Almut Heineken

Tel: 960 15 43

Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes

Christina Seiferth Tel: 72 99 03

Kindergarten: Zirndorfer Str. 32

Leitung: Carolin Ittner

Tel: 72 95 38 Fax: 766 42 39

kita.erloeserkirche.fue@elkb.de

Kirchenmusik: (Orgel/Chor)

Johannes Brinkmann Tel: 741 94 78

Kinder- und Jugendchor:

Sarah Buchdrucker

Tel: 73 89 06

Mesner und Hausmeister

Carol Bell

Diakoniestation Fürth, Tel: 77 20 69